



Glück auf!

BOENTE'S BERGBAUTOUR

AUF DEN SPUREN DER STEINKOHLE

BUSTOUR MIT VERPFLEGUNG • 9 STATIONEN

JEDEN LETZTEN MITTWOCH IM MONAT • VON APRIL BIS SEPTEMBER



www.bei-boente.de

SCHICHT IM SCHACHT

Nach 200 Jahren endet im Jahr 2018 der Steinkohle-Bergbau im Ruhrgebiet. Der „Pott“ gründet auf Kohle; sie hat die Region zu einer Millionenmetropole gemacht. Zu Hochzeiten haben bis zu 600.000 Kumpel im Bergbau malocht und jährlich etwa 150 Millionen Tonnen Kohle auf 173 Pütts gefördert.

Auf Boente's Bergbautour erfahren Sie auf einer echten Zeitreise interessante frühere und aktuelle Geschichten über den Steinkohle-Bergbau, die Welt unter Tage, die Kultur und Recklinghausen.

Die Bustour findet an jedem letzten Mittwoch im Monat von April bis September statt.

Sondertouren auf Anfrage möglich.
Idee & Realisation Rolf Rose.

Glück auf!



Glück auf!

BOENTE'S BERGBAUTOUR

AUF DEN SPUREN DER STEINKOHLÉ

PROGRAMM

An jedem letzten Mittwoch im Monat
von April bis September,
Sondertouren auf Anfrage möglich.

Tickets
hier:



Treffen bis 14:45 Uhr in der Brauerei
Start der Bustour 15.00 Uhr

SUBERG'S BEI BOENTE – DIE BRAUEREI

Altstadt, Augustinessenstr. 4, 45657 Recklinghausen.
Ausgabe der **Bütterkes** und **Püllekes** für unterwegs.

1



2

SCHACHTANLAGE GENERAL BLUMENTHAL 1 – 2 – 6

Fahrt über das Gelände. Die Schachtanlage war das 3. Bergwerk, welches in Recklinghausen errichtet wurde. General Blumenthal war auf Grund der Fördermenge und der Belegschaftszahl zeitweilig die größte Zeche im Ruhrgebiet.





FAHRT ÜBER DAS GELÄNDE DES EHEM. GRULLBADSCHACHTES

Der Schacht wurde als Seilfahrtschacht von der Zeche Recklinghausen I errichtet und 1938 einschließlich der Kohlefelder von der Zeche König-Ludwig gepachtet. Auf dem Gelände befindet sich das ehemalige Berufskolleg Bergbau.

3

FAHRT VORBEI AN DER EHEM. SCHACHTANLAGE RECKLINGHAUSEN I

Die erste Zeche, die in Recklinghausen errichtet wurde. 1869 nahm sie ihren Betrieb auf. Im Volksmund wurde sie Klärchen I genannt.

4



SCHACHTANLAGE RECKLINGHAUSEN II

Fahrt auf das Gelände. Hier werden das Maschinenhaus mit der letzten, im Ruhrgebiet gebauten Dampf-Fördermaschine und das kleine Museum besichtigt.

5



6

AUFFAHRT AUF DIE HALDE HOHEWARD

Die Bergehalde, 152 m hoch, ist heute ein bedeutendes Wahrzeichen der Region. Der Panoramablick reicht bei klarer Sicht über weite Bereiche des Ruhrgebiets und natürlich auch bis „Auf Schalke“. Sehenswert auch das Horizont-Observatorium und die Horizont-Sonnenuhr. Bei gutem Wetter wird ein kurzer Spaziergang auf das Plateau der Sonnenuhr unternommen.



TRAININGSBERGWERK RECKLINGHAUSEN II

Fahrt auf das Gelände des Trainingsbergwerks. Nach der bergmännischen Einkleidung erfolgt eine "Grubenfahrt" in das Trainingsbergwerk der RAG Deutsche Steinkohle. **Festes Schuhwerk benötigt & es ist etwas staubig. Nicht für Rollstuhlfahrer & Rollatoren geeignet!**



7



8

FAHRT VORBEI AN DER EHEMALIGEN SCHACHTANLAGE KÖNIG-LUDWIG I/II

Die zweite Zeche, die in Recklinghausen gebaut wurde und auf der 1885 die ersten Kohlen gefördert wurden. Namensgeber war der bayerische König Ludwig II, der huldvoll die Genehmigung zur Verwendung seines Namens gab.



9

ZECHEN KÖNIG-LUDWIG 4/5 RE

Fahrt auf das Gelände der ehemaligen Zeche König-Ludwig 4/5, Recklinghausen-Suderwich. Der erste Schacht der Anlage wurde 1900 abgeteuft. Bereits 1965 ist die Kohleförderung eingestellt worden. Unter den Zechen in Recklinghausen nimmt König-Ludwig 4/5 eine besondere Stellung ein, denn ohne sie würde es heute die Ruhrfestspiele nicht geben.



10

EINKEHR IN DIE BRAUEREI SUBERG'S BEI BOENTE

Nach dem Motto „Dat schönste is dat Pilsken danach“ kehren Sie zum Abschluss ein: Im zünftigen Ambiente der Brauerei genießen Sie neben einem selbstgebrauten Bier eine Phosphatstange (Currywurst) mit Pommes-Schranke in diesem historischen Brauhaus.

Lassen Sie bei geselliger Runde die vielen Geschichten von unter und über Tage Revue passieren und Ihren Abend ausklingen...



DAS STEIGERLIED

UNSERE „RUHRGEBIETSHYMNE“

Glückauf! Glückauf! Der Steiger kommt.
Und er hat sein helles Licht bei der Nacht
und er hat sein helles Licht bei der Nacht,
schon angezündt, schon angezündt.

Schon angezündt! Das gibt ein´n Schein,
und damit so fahren wir bei der Nacht,
und damit so fahren wir bei der Nacht,
ins Bergwerk ein, ins Bergwerk ein.



Ins Bergwerk ein, wo die Bergleut` sein
die da graben das Silber und das Gold bei der Nacht,
die da graben das Silber und das Gold bei der Nacht,
aus Felsgestein, aus Felsgestein.

Und kehr` ich heim zur Liebchen mein,
dann erschallet des Bergmanns Gruß bei der Nacht,
dann erschallet des Bergmanns Gruß bei der Nacht,
Glück auf, Glück auf, Glück auf, Glück auf.

Wir Bergmanns`leut sein`s, kreuzbrave Leut`,
denn wir tragen das Leder vor dem Arsch bei der Nacht,
denn wir tragen das Leder vor dem Arsch bei der Nacht,
und saufen Schnaps, und saufen Schnaps.





BOENTE'S BERGBAUTOUR

AUF DEN SPUREN DER STEINKOHLE

Tickets
hier:



DIE TOUR:

- ⌘ Kosten pro Person 55,00 €
- ⌘ Inklusive 5 Stunden Bustour
- ⌘ Wat zu Futtern für unterwegs
- ⌘ Pilsken, Flachmann & was gegen Durst
- ⌘ Eintrittsgelder und Fahrt auf die Halde Hoheward
- ⌘ Phosphatstange (Currywurst) mit Pommes-Schranke & Pilsken in der Brauerei Suberg's bei Boente

TICKETS:

- ⌘ Online bestellbar: www.bei-boente.de oder direkt bei Boente kaufen
- ⌘ Jeden letzten Mittwoch im Monat von April bis September
- ⌘ Sondertouren möglich

**Lust am Bergbau, Menschen & spannenden Geschichten?
Lust auch im wohlverdienten Ruhestand noch etwas aktiv zu sein?**

Wir suchen weitere geschichtsfreudige Bergbautourführer*innen!

Dann meldet euch bei uns!

Bitte sprechen Sie uns einfach an
oder kurze Mail an info@bei-boente.de



Suberg's bei Boente - Die Brauerei | Augustinessenstr. 4
Recklinghausen | T.: 0 23 61 · 90 44 99 0 | www.bei-boente.de

